

# OSTERN

Geschätzte Pfarreiangehörige

Die Fastenzeit 2022 ist beinahe zu Ende. In diesem Jahr prägte sie besonders die Pandemie mit ihren Folgen und der Krieg in der Ukraine. Man kann staunen, wie überraschend sich so vieles im Alltag verändern und wie schnell die Sicherheit verschwinden kann.

In diesem Zusammenhang tönen die Worte der Osternacht Liturgie ganz speziell: „Christus, gestern und heute, Anfang und Ende, Alfa und Omega. Sein ist die Zeit und die Ewigkeit, Sein ist die Macht und die Herrlichkeit in alle Ewigkeit ...“



Er ist der Einzige, der uns tiefe Sicherheit schenkt. Er ist total unveränderlich und uns Menschen gegenüber immer gut gesinnt. Gerade er spricht uns heute an, wie seine Jünger nach der Auferstehung: „Habt keine Angst! Ich habe die Welt besiegt!“

Um unseren Glauben an Christus aufzufrischen und unserer Hoffnung auf ihn, ein neuer Hauch des Lebens zu schenken, möchten wir mit Ihnen die Liturgien der Karwoche und Ostern feiern. Dazu laden wir Sie recht herzlich ein.

Wir, die Kirchenpflege, der Pfarreirat und das Pfarrhausteam wünschen Ihnen und Ihren Familien von Herzen:

Frohe, gesegnete Ostern!

Jerzy Chlopeniuk, Pfarrer